Protokoll der 12. Sitzung der SIE-PG Sicherheit
am 12.04.2017

Teilnehmende:

Bunke, Reinhard	Senioren Portal
Decker, Inge	
Guhlke, Erich	
Kapelan, Walter	
Kastenholz, Marie-Theres	Sprecherin der SIE Projektgruppe Politik
Schmadel, Hildegard	Sprecherin der SIE Projektgruppe Sicherheit / feder e.V.
Vogt, Franz-Josef	

Entschuldigt:

Dr. Decker, Karl Heinz	Oberkreisdirektor a.D.
Janssen, Tido	Leiter Verkehrsunfallprävention
Lanzrath, Michaela	Kreispolizeibehörde (Kriminalprävention)

von der Verwaltung:

Brieden, Barbara	Stabsstelle Demographie / Seniorenbüro
Möller, Anna	Bundesfreiwillige Seniorenbüro
Könn, Achim	Fachbereich 4 / Verkehrsangelegenheiten

Als Gast:

Sprung, Marcus	Kreis Euskirchen, Fahrradbeauftragter

Beginn: 10:00 Uhr
Ende: 12:00Uhr

Top I
Begrüßung

Frau Schmadel und Frau Brieden begrüßen die Teilnehmenden zur zwölften Sitzung der SIE-Projektgruppe Sicherheit. Sie begrüßen ganz besonders herzlich Herrn Marcus Sprung, Fahrradbeauftragter des Kreises Euskirchen.

TOP II
Mobil ohne Auto - Fahrradfahren im Kreis Euskirchen

Marcus Sprung, Fahrradbeauftragter des Kreises Euskirchen, berichtet über seinen vielseitigen Aufgabenbereich. Zunächst nennt er einige besonders relevante Fakten für den Gesamtkreis:

- 8 von 11 Kommunen besitzen eine Anbindung zum ÖPNV
- 60% der Einwohner nutzen regelmäßig einen PKW, 11% den ÖPNV, 7 % das Fahrrad / 1/3 der Bevölkerung besitzt kein Fahrrad

Als besondere Aktionen erwähnt er:

- Aktion Licht: Diese dient dazu, Fahrradfahrern den Unterschied des Gesehenwerdens mit und ohne Licht am Rad aufzuzeigen. Es soll bewusst machen, dass man mit Licht viel sicherer unterwegs ist
- Öffentlichkeitsarbeit: Tour de Ahrtal bewerben / enge Kooperation mit Nordeifeltourismus

Für die Zukunft ist unter anderem geplant:

- Überarbeitung Radwegnetz / „Knotenpunktsystem“ für Orientierung

- Fahrradverleihsystem
- Einen Teile des Einkaufsverkehrs vom Auto auf das Fahrrad zu bringen

Weitere Informationen über die Arbeit des Fahrradbeauftragten:

https://www.kreis-euskirchen.de/kreishaus/aktuell/wirstellenvor.php#a0

Alexander Juffa, FB 8 - Mobilitätsmanager der Kreisstadt Euskirchen, ist in den Verteiler der PG Sicherheit aufgenommen worden und wird in Zukunft, wenn es ihm zeitlich möglich ist, an den Treffen teilnehmen.

Kooperation mit der PG Sicherheit:

Das nächste „Pedelec – Training“, das für den Herbst geplant ist, wird mit der Pedelec – Tour des Kreises abgestimmt werden.

Herr Sprung wird die PG Sicherheit über weitere Aktionen informieren und - wenn möglich – mit einbeziehen.

Die PG Sicherheit wird die Aktionen des Fahrradbeauftragten des Kreises mit bewerben und unterstützen.

TOP III
Mobil ohne Auto – Zukunftsnetz Mobilität NRW

Zum Thema "Öffentliche Räume für alle" veranstaltete das "Zukunftsnetz Mobilität NRW" am 22.07.2017 in Essen die 4. Fachtagung Mobilitätsmanagement für Senioren.
In mehreren Vorträgen wurde die aktuelle Problematik des Verkehrs dargelegt:

- mehr ruhender Verkehr durch parkende oder im Stau stehende Autos
- Umweltbelastung durch Lärm und Luftverschmutzung
- öffentliche Räume durch Verkehr belegt

Die Rückeroberung des öffentlichen Raums und eine fußgängerfreundliche Verkehrsplanung ist insbesondere für ältere Menschen von hoher Bedeutung, da ungefähr ab dem 75. Lebensjahr das Zufußgehen zu der wichtigsten Fortbewegungsart gehört. Ziel muss es daher sein, in näherer Zukunft die Verbesserung der Lebens- und Aufenthaltsqualität in unseren Städten und Gemeinden und die Mobilitätssicherung (nicht nur) für ältere Menschen neu zu gestalten.

In der Innovationsbörse wurden Projekte präsentiert, hier einige Beispiele:
- altersgerechte und barrierefreie Informations- und Kommunikationstechnologie
  Beispiele: "Bewegte Geschichte(n)" Schritt für Schritt zu mehr Gesundheit, Aachen; "Seniorenatlas Kerpen"; "Barriereatlas Minden"
- Mobilitätssicherung im ländlichen Raum
  Beispiele: "SmartMove" Dialogmarketing im ländlichen Raum, Kreis Euskirchen; "Mitfahrbänke in der Eifel"; „Mobil in Linde - auch ohne Auto" Bürgerverein Linde, "Dorf macht Klima mobil - E-Mobilität & CarSharing auf dem Land" Kulturring Störmede e.V.
- Fußverkehrsplanung
  Beispiele: "Fußgängercheck in Köln - Senioren untersuchen ihr Quartier"; "Handlungsleitfaden für Fußverkehrsstrategien in Deutschland" FUSS e.V.
- Rückeroberung des öffentlichen Raums
  Beispiele: "Tag des guten Lebens - Rückeroberung des öffentlichen Raums" Agora Köln; "Radeln ohne Alter", Rikschatouren, Essen
- Sicherheit im Verkehr

Beispiele: "Rollatorentag in NRW" sicher mobil-mit dem Rollator unterwegs in Bus und Bahn; Sicher unterwegs auf dem Elektro-Fahrrad"

Die Kreisstadt Euskirchen ist Mitglied im Zukunftsnetz Mobilität NRW.

Diese Themen stehen auch im Zusammenhang mit dem Mobilitätskonzept, das für die gesamt Kreisstadt Euskirchen angestrebt wird. Herr Knaup stellte bei der PG Politik die Gründe für ein umfassendes Konzept dar. Um dieses zu ermöglichen sollen im Haushalt 2018 Mittel eingeplant werden. Wichtig ist ein allgemeines Umdenken, da der zunehmende Autoverkehr die gesamte Kreisstadt vor große Probleme stellt.

Ein Einbezug der SIE – Projektgruppen ist im Rahmen der Bürgerbeteiligung möglich und ausdrücklich gewünscht.

Das Konzept wird alle Formen der Mobilität und alle Bevölkerungsgruppen umfassen. In diesem Rahmen wird auch eine Haushaltsbefragung stattfinden.

Es wurde auch angeregt, dass im Rahmen des ISEK (Integriertes Stadtentwicklungskonzept) für die Euskirchener Innenstadt auch Begehungen mit Senioren stattfinden.

TOP IV
Thema: Mobilitätstrainings für Senioren der SVE

Das Thema “Angebote der SVE für Senioren in Euskirchen“ wird bei einer Infoveranstaltung am **Dienstag, 13. Juni 2017, 15:00 Uhr, CityForum Euskirchen**, Raum Disternich, vorgestellt werden.

Hierbei sollen Fragen zur Verbesserung der Mobilität durch den ÖPNV besprochen werden. Die Projektgruppe wird diese vorbereiten und Herrn Schichler-Koep im Vorfeld Fragen und Anregungen zukommen lassen.

Bisherige Fragen / Anregungen:
- Es ist oft schwierig Fahrkarten zu lösen
- Es gibt zu kurze „Wartezeiten“ für Ein- / Aussteigende
- Teilweise besteht das Problem einer Sprachbarriere zwischen Busfahrer und Passagieren.
- Die Passgenauigkeit von Rollstuhlrampen müsste verbessert werden.

Weitere Fragen / Anregungen:
- Schlechtes Verhalten / Fahrstil der Busfahrer
- Probleme beim Entwerten der Fahrkarten
- Problem der Übersicht, für welche Zone man welche Fahrkarte benötigt
- 60+ Ticket günstiger machen, für eine größere Reichweite der Senioren (evtl. zeitlich begrenzt
- Möglichkeit eines Fahrradverleihs

Die Mitglieder der Projektgruppe werden gebeten sich den Termin vorzumerken und diesen als Multiplikatoren gezielt zu bewerben.

TOP V
Sonstiges

- Pressearbeit für die PG Sicherheit

Herr Münstermann, PG Politik, wird in Zukunft alle Termine der Treffen an die Redaktionen der kostenlosen Zeitungen geben.

Das Seniorenportal wird nach der Neugestaltung eine Oberrubrik „SIE – Senioren in Euskirchen“ haben. Hier werden die Protokolle und aktuelle Termine veröffentlicht.

Gesucht wird ein Mitglied der PG Sicherheit, welches jeweils über die Treffen berichtet (kurze PM) und auf das nächste hinweist.

- Infoveranstaltung Quartal 2:

In Kooperation mit der AOK: Informationen über die aktuellen Neuerungen der Pflegereform am **Donnerstag, 27. April 2017, 15:00 Uhr**, Cityforum Euskirchen, Raum Disternich.

- Planung einer gemeinsamen Veranstaltung mit Fahranfängern und älteren Autofahrern im Rahmen der Generationenwoche des Kreises (September 2017).

Dies sollte unter Einbindung der Fahrschulen geplant werden. Als Moderator schlägt die Projektgruppe Herrn Tido Janssen vor.

- Planung erneutes Angebot für E-Bike und Pedelec Fahrer:

Da das letzte Verkehrssicherheitstraining auf eine positive Resonanz getroffen ist, wird geplant, ein solches erneut mit den gleichen Kooperationspartnern zu veranstalten. Das Training wird auch wieder im Seniorenkino beworben werden. Aufgrund zahlreicher anderer Veranstaltungen wird der Termin im Herbst 2017 stattfinden

- 4. SIE - Plenum am Donnerstag, 16. November 2017, ab 16.00 Uhr, Rathaus Kölner Straße 75 – Termin bitte vormerken.

- Messe 50 + 3. / 4. Februar 2018

Die SIE- Projektgruppen werden erneut gemeinsam mit der Stabsstelle Demographie / Seniorenbüro an der Messe teilnehmen – Termin bitte vormerken.

TOP VII
Terminierung des nächsten Treffens
Das nächste Treffen der PG Sicherheit findet statt am: **Mittwoch, 7. Juni 2017, 10.00 Uhr, Rathaus Kölner Straße 75, Raum 170.**

gez. Moeller